

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Autor(en): **Keiser-Okle, Christine**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Alter & Zukunft : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich**

Band (Jahr): **10 (2002)**

Heft 4

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Von Bedeutung sei nicht die Frage nach dem Alter, sondern ob es gelinge, offen zu bleiben.

Mit dieser Einstellung findet der erst 40-jährige Martin Werlen, Abt des Klosters Einsiedeln, das Gespräch sowohl mit jungen wie

alten Mitbrüdern im Dominikanerkloster und mit all den anderen Menschen ausserhalb der Klostermauern, die sich mit Fragen zur Spiritualität an ihn wenden. Die Suche nach Antworten auf Fragen wie: «Was ist es, das uns trägt?», «Was kommt nach diesem Leben?» beschäftigt Menschen aller Altersgruppen.



Spiritualität, dies zeigt unser Artikel «Spiritualität – ein gut verstecktes Bedürfnis von Jung und Alt», kommt bei den wenigsten Menschen erst im Alter auf; einige brauchen sie zum Leben ebenso notwendig wie Sauerstoff und halten so eine unerschöpfliche Energiequelle am Fliessen. Sie hätten das Bedürfnis nach spiritueller Orientierung schon mit der Muttermilch eingeflösst bekommen, erklären andere von uns porträtierte Frauen und Männer. ALTER&ukunft hat Gläubige verschiedener Religionsgemeinschaften nach ihrem Verhältnis zur Spiritualität befragt. Erkennen Sie sich in der einen oder anderen Schilderung wieder? Dann schreiben Sie uns. Es interessiert uns natürlich auch, welches Verhältnis Sie zur Spiritualität haben.

Eine Lebensphase, in der sich viele Menschen existenzielle Fragen stellen, ist die Pensionierung: Wer bin ich ohne Arbeit? Wo ist mein Platz in der Partnerschaft, in der Familie, im Freundeskreis, wenn mein Alltag nicht mehr durch Arbeitszeiten strukturiert wird? Wir haben dem Thema Pensionierung mehrere Artikel gewidmet und regen Sie dazu an, sich mit diesem Übergang in eine neue Lebensphase bewusst auseinander zu setzen.

Christine Keiser-Okle
Geschäftsleiterin Pro Senectute Kanton Zürich

Inhalt

THEMA

- 4 Spiritualität heute – ein gut verstecktes Bedürfnis
- 6 Spiritualität kennt viele Formen

PRÄSIDIAL

- 9 Flexibler Altersrücktritt schafft neue Freiheiten

BLICKPUNKT

- 10 Alles, nur nicht Ruhe – und schon gar kein Ruhestand
- 12 Wenn man ins Wasser fällt, ist es zu spät, noch schwimmen zu lernen
- 14 Pensionierung: Feiern, trauern, in sich gehen?
- 16 Wie altern Männer erfolgreich?
- 18 Porträt: «Ich wollte nochmals etwas ganz Neues beginnen»
- 20 Das Alter ist ein Abenteuer
- 21 Dankbare Erinnerung an den «Vater der AHV»

DIENSTLEISTUNG

- 22 Tag des Alters: Regelmässiger Besuch hält jung
- 24 Türschwellen: keine Hindernisse mehr
- 26 Theaterspielen erhält jung und schenkt Lebenslust
- 29 Ein Blick hinter die Kulissen von «Lüthi & Blanc»

ANGEBOTE

- 32 Sport und Spass im Schnee
- 33 «Bewegt» durch alle Jahreszeiten
- 34 Vorschau Sportangebote 2003
- 35 Weiterbildungsangebote

SERVICE

- 36 Reisen: Annahof Aegeri
- 38 Für Sie gelesen
- 39 Gesundheit: Hausmittel gegen Erkältungskrankheiten
- 42 Kreuzworträtsel
- 44 Leserbriefe
- 45 Kleinanzeigen

Umschlagbild
Foto Ursula Markus, Zürich